

Pastoralraum Wetterau-Nord:

Christoph Theobald als Pastoralraumkoordinator verabschiedet

Von Pastoralraum Wetterau Nord

20. Dez. 2025



Am Ende der 13. und letzten Pastoralraumkonferenz des Pastoralraums Wetterau-Nord am 11. Dezember 2025 verabschiedete Pfarrer Tobias Roßbach den Pastoralraumkoordinator Christoph Theobald und dankte ihm für sein vielfältiges und intensives Wirken während der letzten zweieinhalb Jahre.

Ohne seinen weit über den Erwartungen liegenden Einsatz und seine profunden Kenntnisse stünde der Pastoralraum Wetterau-Nord nicht dort, wo er nun steht: das Bistum Mainz hat bestätigt, dass er bereit für die Gründung der neuen Pfarrei Heiliger Bardo, Wetterau-Nord ist. Theobald sei es zu verdanken, dass dieses Ziel trotz dem anhaltenden Ausfall der Verwaltungsleitung dennoch erreicht wurde, betonte Roßbach in seiner kurzen Laudatio.

Was zunächst nur als Elternzeitvertretung während der Elternzeit seiner Vorgängerin für einen befristeten Zeitraum vorgesehen war, wurde bald auf Wunsch des Bistums bis zum Gründungstermin der neuen Pfarrei verlängert. Insbesondere der bereits erwähnte Personalengpass führte zu einer spürbaren Belastung des pastoralen Wegs in den Verwaltungs- und Finanzprozessen, da notwendige Aufgaben notgedrungen durch den leitenden Pfarrer und den Pastoralraumkoordinator mit übernommen werden mussten.

Zum Dank für die geleistete Arbeit überreichte Roßbach im Namen der Pastoralraumkonferenz ein kleines Präsent. In seiner kurzen Replik ging Theobald darauf ein, dass – ähnlich wie bei einer Gebäuderenovierung – der Nutzen des Pastoralen Wegs ebenfalls der Pfarrei als Gemeinschaft der Gläubigen zugutekommt. In herausfordernden Zeiten sei man zwar gezwungen, sich zusammenzuschließen, die Kräfte zu bündeln und gemeinsam in die Zukunft zu gehen, aber als gestärkte Gemeinschaft und zum Wohle einer gemeinsamen Zukunft. Dies gelte es trotz aller Umstellungen und Verluste dennoch immer im Blick zu behalten.

Vertreter aller Gemeinden und Gruppierungen in der Pastoralraumkonferenz sprachen dem scheidenden Pastoralraumkoordinator ebenfalls ihren großen Dank und ihre Anerkennung für die geleisteten Dienste aus.

Die Funktion des Pastoralraumkoordinators wird es in der neuen Pfarrei künftig nicht mehr geben. An deren Stelle tritt der Pfarreikoordinator, der künftig – neben dem Pfarrer und der Verwaltungsleitung – Mitglied im Leitungsteam der Pfarrei sein wird. Diese Funktion wird ab 1. Januar 2026 Patrick Wach – bisher bereits Gemeindereferent in der Gemeinde Butzbach – übernehmen. Christoph Theobald wird sich in der neuen Pfarrei weiter ehrenamtlich in dem Verwalterkollegium engagieren, das bis zur Wahl eines neuen Verwaltungsrats im Mai 2026 die neue Pfarrei verwalten und rechtsgeschäftlich vertreten wird.